

15. Jahrgang.

2709

Amts-Blatt

Erscheint täglich.

der Stadt Wiesbaden.

Erscheint täglich.

Druck und Verlag der Wiesbadener Verlagsanstalt Emil Bommert in Wiesbaden,
Geschäftsstelle: Mauritiusstraße 8. — Telephon No. 199

Nr. 206.

Mittwoch, den 5. September 1900.

XV. Jahrgang.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Dienstag, den 11. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, wollen die Eheleute Philipp Misch ihr an der Karlstraße No. 20 zwischen der Wittve des August Stahl und Georg Stamm belegenes dreistöckiges Wohnhaus mit 2 a 10 qm Hofraum und Gebäudelfläche in dem Rathhause hier, Zimmer No. 55, freiwillig zum zweiten und letztenmale versteigern lassen.

Wiesbaden den 1. September 1900.

Der Ober-Bürgermeister.
In Vertr.: Körner

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 6. Sept. ds. Js., Nachmittags 4 Uhr, soll an der Sonnenbergerstraße und im Zennelbach der Ertrag von 1 Rutz, 9 Äpfeln, 5 Birnen und 6 Zwetschenbäumen, sowie Heckenzwetschen, öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Zusammenkunft 4 Uhr bei der Kronenbrauerei.
Wiesbaden, den 3. September 1900.

1536

Der Magistrat:
J. B.: Körner.

Bekanntmachung.

Mittwoch, den 5. September d. J., Nachmittags 4 Uhr soll im Distrikt „Weiherweg“ und bei der „Beaufste“ der Ertrag von circa 70 Äpfeln, 4 Birnen und drei Rutzbäumen öffentlich gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Zusammenkunft Nachmittags 4 Uhr: an der Ruhbergstraße.

Wiesbaden, den 30. August 1900.

1457

Der Magistrat.
In Vertr.: Körner.

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 6. ds. Mts., Nachmittags 4 Uhr soll im Distrikt Zennelbach, anschließend an die daselbst stattfindende Obstversteigerung, das Grummet von einer ca. 2 Morgen haltenden Wiese öffentlich meistbietend versteigert werden.

Zusammenkunft um 4 Uhr Nachmittags bei der Kronenbrauerei.

Wiesbaden, den 3. September 1900.

1535

Der Magistrat:
In Vertr.: Körner.

Bekanntmachung.

Um Angabe des Aufenthalts folgender Personen, welche sich der Fürsorge für hilfsbedürftige Angehörige entziehen, wird ersucht:

1. der ledigen Dienstmagd Karoline Voß, geb. 11. 12. 1864 zu Weilmünster,
2. des Glasergehilfen Karl Böhne, geb. 31. 3. 1867 zu Elberfeld,
3. des Schneiders Theodor Böttcher, geb. 28. 11. 1857 zu Hohendobelen,
4. der ledigen Katharine Christ, geb. 16. 4. 1875 zu Oberrod,
5. der ledigen Sprachlehrerin Johanna Frihe Georgine Dennenmann, geb. 23. 12. 1856 zu Frankfurt a. M.
6. der ledigen Louise Ernst, geb. 3. 5. 1868 zu Wiesbaden,
7. des Installateurs Emil Körber, geb. 28. 11. 1858 zu Weilburg,
8. des Tagelöhners Josef Gasser, geb. 26. 11. 1866 zu Ellar.
9. des Tagelöhners Joh. Gasser, geb. 2. 1. 1857 zu Ellar.
10. der Tagelöhnerin Marie Herrmann, geb. 7. 4. 1858 zu Elsoff,
11. des Schreibers Theodor Philipp Hofmann, geb. 10. 8. 1871 zu Weinbach,
12. der ledigen Anna Kansch, geb. 25. 2. 1876 zu Wiesbaden,
13. der ledigen Mina Kersch, geb. 5. 4. 1875 zu Wiesbaden.
14. des Kreissekretärs a. D. Karl Lang, geb. 2. 3. 1847 zu Hachenburg, und dessen Ehefrau Mathilde, geb. Ebel, geb. 18. 8. 1851 zu Viebrich,
15. des Tagelöhners Karl Lehmann, geb. 27. 3. 1853 zu Ehrenbreitstein.
16. des Tagelöhners Karl Leichterhoff, geb. 1. 3. 1867 zu Hadamar,
17. des Asphalteurs und Plattenlegers Johann Baptist Maurer, geb. 4. 5. 1862 zu Mainz,
18. der ledigen Paula Mattio, geb. 15. 6. 1877 zu Marktbreit,
19. des Maurers Karl Meuf, geb. 5. 3. 1872 zu Bischofskirchen.
20. des Maurergehilfen Karl August Schneider, geb. 9. 3. 1868 zu Wiesbaden,
21. des Musikers Johann Schreiner, geb. 20. 1. 1863 zu Probbach,
22. der ledigen Lina Simons, geb. 19. 2. 1871 zu Paige,
23. der Köchin Katharine Stöppler, geb. 7. 5. 1874 zu Emmerich,
24. des Tagelöhners Philipp Weis, geb. 19. 2. 69 zu Weinsheim.
25. des Bierbrauers Johann Bapt. Zapf, geb. 16. 9. 1870 zu Oberyachtach.

Wiesbaden, den 30. August 1900.

Der Magistrat. Armen-Verwaltung: Mangold.

Obst-Verkauf.

Der diesjährige Ertrag von ca. 20 Obstbäumen im Garten des Paulineuschloßchens an der Sonnenbergerstraße (feines Tafelobst), soll im Wege schriftlich einzureichender Angebote an den Meistbietenden, sofern derselbe zahlungsfähig ist, abgegeben werden.

Die Angebote sind auf Zimmer 51/52 im Rathhause abzugeben, woselbst deren Eröffnung Freitag, den 7. September cr., Mittags 12 Uhr in Gegenwart etwa erscheinender Bieter stattfindet.

Das Obst kann Mittwoch und Donnerstag (5. und 6. September cr.), Mittags von 1 3 Uhr be-
sichtigt werden. Eingang Sonnenbergerstraße 3a.
Wiesbaden, den 4. September 1900.

Der Magistrat.

In Vertr.: Körner.

1561

Bekanntmachung.

Die Lieferung von Heu und Kornstroh für die städt. Schlachthaus- und Viehhofs-Anlage dahier in der Zeit vom 1. Oktober 1900 bis 31. März 1901 soll öffentlich ver-
geben werden.

Hierfür ist Termin auf Dienstag, den 11. September 1900, Nachmittags 4 Uhr, in dem Bureau der Schlachthaus-Anlage anberaumt, wo die Bedingungen offen liegen und Offerten rechtzeitig bis zum Termin abzu-
geben sind.

Wiesbaden, den 25. August 1900.

Der Vorsitzende der städt. Schlachthaus-Deputation:

1295

Wagemann

Bekanntmachung.

betr. das städtische Elektrizitätswerk.

In Ergänzung der betreffenden Bekanntmachung vom 21. October 1898 wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die vorgesehene Erweiterung der Nabattsäge für den Verbrauch elektrischer Energie sich nur auf den Verbrauch für Lichtzwecke, nicht aber für Kraft, Heiz-, Koch- oder sonstige Zwecke bezieht, wofür es bei den ursprünglichen Nabattsagen verbleibt.

Wiesbaden, den 21. August 1900.

Der Direktor

der städt. Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke:

Muchall.



Mittwoch, den 5. September 1900:

Abonnements-Konzerte

des

städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung seines Kapellmeisters, des Kgl. Musikdirektors
Herrn Louis Lustner.

Nachm. 4 Uhr:

- | | |
|--|-------------|
| 1. Ouverture zu „Turandot“ | V. Lachner. |
| 2. Melodie | Rubinstein. |
| 3. Chor und Arietta aus „Der Postillon von
Loulumeau“ | Adam. |
| 4. Militärisch, Polka | Ziehrer. |
| 5. Ouverture zu „Die Zauberflöte“ | Mozart. |
| 6. Les Chasseuses aus der Ballet-Suite „Sylvia“ | Debussy. |
| 7. Tonbilder aus „Rheingold“ | Wagner. |
| 8. Am Würther See, Kärntner Walzer | Koschat. |

Abends 8 Uhr:

- | | |
|-----------------------------------|---------------|
| 1. Festmarsch | Joh. Strauss. |
| 2. Vorspiel zu „Loreley“ | Bruch. |
| 3. Unterm Regenbogen, Walzer | Waldteufel. |
| 4. Grosses Duett aus „Hugenotten“ | Meyerbeer. |
| 5. Capricante, Marsch-Caprice | Wachs. |
| 6. Ouverture Nr. 3 zu „Leonore“ | Beethoven. |
| 7. Malaguena aus „Bohème“ | Moszkowski. |
| 8. Spanische Rhapsodie | Chabrier. |

Verdingung.

Die Arbeiten zur Herstellung einer ca. 288 m langen Betonrohrkanalstrecke des Profils 30/20 cm und 45/30 cm auf der „Schönen Aussicht“ vom Cansteinsberg bis zur Möhlerstraße sollen vergeben werden.

Zeichnungen und Verdingungsunterlagen können während der Vormittagsdienststunden im Rathhause, Zimmer No. 75, eingesehen, die Verdingungsunterlagen im Zimmer 57 gegen Zahlung von 50 Pf. bezogen werden.

Beschlossene und mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind bis spätestens Dienstag, den 18. Septbr. 1900, Vormittags 11 Uhr, einzureichen, zu welcher Zeit die Eröffnung der Angebote in Gegenwart etwa erschienenen Bieter stattfinden wird.

Zuschlagsfrist: 3 Wochen.

Wiesbaden, den 28. August 1900.

Stadtbauamt, Abtheilung für Kanalisationswesen.

1430

Der Oberingenieur: J. B.: Frank.

Bekanntmachung.

Die Inhaber von Weinfreilagern werden hierdurch ersucht, die zur Bestandsaufnahme erforderlichen Bestands-
deklarationen nach dem unter dem 12. März l. J. No. 122 mitgetheilten Muster innerhalb der nächsten 10 Tage hierher
einzureichen.

Das Freilager u. ist am Tage der Bestandsdeklaration zwar abzuschließen, aber erst nach der amtlichen Bestands-
aufnahme vorzulegen.

Wiesbaden, den 3. September 1900.

15: 3

Stadt. Accise-Amt.

Fremden-Verzeichnis

vom 4. September (aus amtlicher Quelle).

Adler, Langgasse 32.

Winger m. Frau, Olmütz. — Vogt, Fr. m. 2. Kinder, Zierlohn. — Koch m. Frau, Dülken. — Lamberts m. Fam., M.-Glabach. — Finkler, Mülheim. — Steimer, jun, Steele. — Weimann, Gutsbes., Pfalz. — Wallach, Arefeld. — Grünwaldt, Rechtsanwalt m. Frau, Siegen. — Quabed, Fr., Siegen. — Seidel, Berlin.

Aegir, Thelemannstraße 5.

Russ-Jaconnetti, Fr. m. Tochter, Rotterdam. — du Que, Fr., Berlin. — Freund, Fr., Berlin. — Herrmann, St. Louis. — v. Belkheim, Frau Baron m. Entlein u. Kammerfrau, Berlin.

Merker, Metz. — Fröhn, Schweden. — Funder, Fr., Dortmund. — Funder, Fr., Dortmund. — Mauermann, Fr., Dortmund. — Funder, Fr., Dortmund. — Caspari, Cand. jur., Trier. — Deitenlast, Bochum. — Huber, Rfm., Mailand. — Schleicher, Rfm., Aachen. — Alberti, Fr., Warschau. — Alberti, Fr., Warschau.

Velle vue, Wilhelmstraße 26.

von Rahus, Frau Freiin, Meuton. — Bergsma, Fr., Torquay. — Brool m. Frau, England. — Limberg, Fr. m. Sohn, St. Louis. — Koebler, Fr., St. Louis. — Altschul m. Frau, Arazau.

Wick, Wilhelmstraße 54.

Lippmann, Rfm. m. Frau, Berlin. — Wieland, Student, San Francisco. — Schütz, Rfm., Berlin. — Wolf, Betr.-Direktor m. Frau, Deuthen.

Zwei Wäde, Häfnergasse 12.

Hiller, Rfm., Berlin. — Hiller, Fr., Würzburg.

Braunbach, Saalgasse 34.

Braun, Rfm., Wellenraedt. — Contrads, Dr., Koblenz. — Reeff, Rfm. m. Frau, Elberfeld. — Reeff, jun., Rfm., Elberfeld. — Hill, Rfm., Ohligs.

Ginkhorn, Marktstraße 30.

Mürle, Rfm., Berlin. — Friedrichs, Rfm., Münster. — Bergmann, Fr., Elberfeld. — Anape, Rfm., m. Frau, Barmen. — Hoffmann, Rfm., Barmen. — Schnell, Rfm. m. Frau, Steg-
litz. — Brechow, Fr., Plöthen. — Fischer, Rfm. m. Frau, Leipzig. — Dunweiler, Rfm., Leipzig. — Sprecher, Rfm., Berlin. — Rütgers, Dr. m. Sohn, Gräfrath.

Eisenbahn-Hotel, Rheinstraße 17.

Stenzel, Fr. m. Sohn, Chemnitz. — Gerlag, Rent. m. Fr., Charlottenburg. — Barnett, Fr. m. Sohn, England. — Matthes, Rfm. m. Frau, Ottenhof. — Bach, Rfm., St. Johann.

— Gaubeler, Ingen., Emß. — Heberlein, Kfm., Braubach. —
 Jhne, Berge Vorbed. — Spangenberg, Kfm., Essen. — Biente,
 Verwalter m. Frau, Königshütte.

Engel, Kranzplatz 6.

Hoffmann, Königsberg. — Marestrup, Frau Prof., Kopen-
 hagen. — Dahlerup, Frl., Kopenhagen. — Bentzen, Frl., Ko-
 penhagen. — Zinken, Fabrikbes. m. Frau, Düsseldorf. — v.
 Schrader, Oberleutnant a. D., Erfurt. — Geh, Hamburg. —
 von Platonoff, Frau Rent., Petersburg. — von Blesse, Frau
 Rent., Petersburg. — Mahlow, Kfm. m. Frau, Königsberg.

Englischer Hof, Kranzplatz 11.

Nebenstein, Generalarzt Dr. a. D. m. Frau, Colmar. —
 Neufeld, Fabrikant m. Frau, Lobz. — Marten, Kfm. m. Frau,
 Hamburg. — Sternberg, Apotheker, Düsseldorf. — Heister,
 Kfm., Guntersblum. — Kostonowsky, Kfm., Libau. — Kostonow-
 sky, Frl., Libau. — Fischmann, Zahnarzt, Petersburg. —
 Grohmann, Kfm., Warschau. — Rogozinski m. Frau, Berlin.
 Cohen, Fr., Berlin. — Rothmann, Kfm., Katowitz.

Erbprinz, Mauritiusplatz 1.

Lehmann, Kfm., Hamburg. — Heidnig, Eberkirch. — Hel-
 big, Kfm., Freiberg i. B. — Köhler, Kfm., Freiberg i. B. —
 Weil, Neufalza. — Ziegler, Kfm., Wahlstatt. — Deez, St. Jo-
 hann. — Treptow, Schauspieler, Berlin. — Dahlein, Kfm.,
 Koblenz. — Bonifatius, Frankfurt a. M. — Belfort, Kfm. m.
 Frau, München. — Jung, Kfm. m. Frau, Wesel. — Kuwa, Ge-
 richtsvollzieher, Montabaur.

Hotel Fuhr, Geisbergstraße 3.

Nebrichs, Kfm. m. Frau, Köln. — Schubach, Kfm., Ham-
 burg. — Steinle, Kfm., Hamburg. — Breul, Kfm., Frankfurt.
 — Renner, Kfm., Hamburg. — Brunnemann, Kassel. — Hau-
 sen, Kfm. m. Fam., Gladbach. — Rothmann, Kfm., Katowitz.
 — Schmidt, Kfm., Ludwigshafen. — Schleffer, Kfm., Köln.
 — Schmidt, Solingen. — Alenrath, Köln. — Sulz, Bern.

Sahn, Spiegelgasse 15.

Stevens, Brüssel. — Fischer, Fr. m. L. u. Schwäg., Haspe.
 — Winterhoff, Essen. — Martin, Worms.

Hamburger Hof, Taunusstraße 11.

Künkele, Anweiler. — Herberh, Fabrikbes. m. Fr., Glad-
 bach. — Büttner, Dr. Rechtsanwalt, Gera.

Sappel, Schillerplatz 4.

Schmidt, Kfm. m. Frau, Düsseldorf. — Wagner, Kfm.
 m. Frau, Frankfurt. — Euler, Kfm., Mannheim. — Gutmann,
 Mannheim. — Wertheim, Essen. — Scheuermann, Ing. m.
 Frau, Berlin. — Wegner, Kfm. m. Sohn, Berlin. — Henzel,
 Kfm., Altona. — Ezel, Kfm. m. Fr., Danzig.

Hotel Sobenzollern, Paulinenstraße 10.

Haas, Kfm. m. Frau, Magdeburg. — de Stachowski m.
 Fam., Warschau. — Doughty, Fabrikant, Oelsnitz.

Vier Jahreszeiten, Kaiser Friedrichplatz

Sölling, Fr. m. Fam., Rotterdam. — von Fischl, Fr. m.
 Fam. u. Bed., Budapest. — de Clement, Frl., London. — Le-
 venston Govee, Fr. m. Gouvernante, London. — Ballot, Dr.,
 Haag. — Jacobs, Fr. m. Tochter, London.

Kaiserbath, Wilhelmstraße 40 u. 42.

Milner, Fr. m. Tochter, Warschau. — von Reichel, Offi-
 zier, Königsberg. — Randlofer, Fr. m. Tochter, München. —
 Jahn, Offizier, Berlin. — Welm, Frl., Stendal. — von Gor-
 mebstir, 2 Frln., Ruß. Polen.

Holzsteingelder.

Die Steingelder für Gehölz aus dem Stadtwalde sind
 zur Zahlung fällig geworden. Die betreffenden Steigerer
 werden hierdurch an die Zahlung erinnert, und zugleich auf-
 gefordert, dieselben innerhalb der nächsten 10 Tage an die
Stadthauptkasse (Rathhaus, Zimmer 1) zu bewirken.
 Wiesbaden, den 1. Sept. 1900.

1476

Stadthauptkasse.

Städtisches Leihhaus zu Wiesbaden,
 Friedrichstraße 15.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß das
 städtische Leihhaus dahier Darlehen auf Pfänder in Beträgen
 von 2 Mk. bis 2100 Mk. auf jede beliebige Zeit, längstens
 aber auf die Dauer eines Jahres, gegen 10 pCt. Zinsen
 giebt und daß die Darlehensnehmer von 8—10 Uhr Vormit-
 tags und von 2—3 Uhr Nachmittags im Leihhause
 anwesend sind.

Die Leihhaus-Deputation.

Familien-Nachrichten.

Eintragung aus dem Civilstands-Register der Stadt Wiesbaden
 vom 4. September.

G e b o r e n: Am 3. September dem Dekorationsmalergeh.
 Friedrich Levalder e. S., Gustav Friedrich. — 31. dem Bäder-
 meister Karl Wald, e. L., Frieda Karoline Marie. — 29. dem
 Schlossergeh. Karl Meh e. L., Henriette Josephine Adolfine Ka-
 roline Johanna. — 1. dem Schlossergeh. Karl Gude e. S.,
 Max Emil. — 28. Aug. dem Kaufmann Wilhelm Westerberger
 e. L., Christine Adolfine Helma.

A u f g e b o r e n: Der Magistratssekretär Reinhold Sten-
 zel hier mit Anna Heidecker hier. — Der Kgl. Gerichtsassessor
 Dr. jur. Ludwig Weddigen hier mit Auguste Pagenstecher hier.
 — Der Eisenb.-Stat.-Aspirant Mathias Schlüter zu Wiede-
 Asseln mit Karoline Kausch hier. — Der Buchbindergeh. Paul
 Meh hier mit Elisabeth Braun zu Elpentod. — Der Kranken-
 pfleger Alexander Marschall hier mit der Wittve des Tagelöh-
 ners Jakob Kropp, Anna geb. Maurer hier. — Der Conditor
 Franz Hahler hier mit Anna Müller hier. — Der Ingenieur
 Wilhelm Massohn zu Berlin mit Johanna Beder hier. — Der
 Kaufmann Ludwig August Schid hier mit Josephine Wilhel-
 mine Göller zu Zürich.

V e r e h e l i c h t: Der Königl. Regierungsbaumeister
 Hermann Jung zu Breslau mit Mathilde Engel hier. — Der
 Kaufmann Franz Neumann hier mit Maria Göpfert hier. —
 Der Leiter der pflanzenpatholog. Station der Kgl. Lehranstalt
 für Obst-, Wein- und Gartenbau Dr. philos. Gustav Lüstner zu
 Geisenheim mit Elisabeth Birt hier. — Der Ingen. Oscar
 Schmid hier mit Marie Brendel hier. — Der Maurergeh. Jakob
 Kölsch hier mit Wilhelmina Hies hier.

G e s t o r b e n: Am 3. Sept. Kellner Max Westermann, 20
 J. — 3. Margarethe geb. Wingenbach, Ehefr. des Kaufmanns
 Philipp Weyer zu Elberfeld, 42 J.

Kgl. Standesamt.

Nichtamtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Morgen Mittwoch, den 5. September, Mittags 12 Uhr
 werden in dem Pfandlokal Dohrheimerstraße 11/13

1 Waschkommode, 1 Nachttisch, 1 Nähmaschine, 1 Kommode, 1
 Regulator, 1 Consolchen
 öffentlich zwangsweise gegen gleich baare Zahlung versteigert.
 1576 Kohlhaas, G. Gerichtsvollzieher.

Bekanntmachung.

Die zur Instandsetzung des zum ehemaligen Rezeptur-
 gehöste in **Eltsville** gehörigen **Kelterhauses** und **Wein-
 lagerkellers** erforderlichen Rohbanarbeiten einschl. Material-
 lieferungen sollen öffentlich vergeben werden.

Angebote sind versiegelt und mit entsprechender Auf-
 schrift versehen kostenfrei zu dem auf

Samstag, den 15. d. M. Vormittags 10 Uhr
 anberaumten, in meinem Geschäftszimmer stattfindenden Er-
 öffnungs-termin einzureichen.

Die Bedingungen und Angebotsformulare können da-
 selbst Vormittags von 8—12 Uhr eingesehen, bezw. in Ab-
 schrift gegen Entrichtung von 2,00 Mark v. n. dort bezogen
 werden.

Müdesheim, den 3. September 1900.

3348

(Der Königl. Kreisbauinspektor:
 gez. Stoll.)

Mitbürger!

Die Ermordung unseres Gesandten in Peking, die Nieder-
 mekelung wehrloser Europäer, darunter vieler Deutschen, in
 China haben uns einen Kampf aufgebrängt, der, von deut-
 schen Schiffen draußen mannhaft aufgenommen, schon jetzt Lau-
 sende unserer tapferen Seeleute und umfangreiche Streitkräfte
 des deutschen Heeres nach Ostasien ruft.

Das ganze deutsche Volk begleitet sie mit heißen Begierden, wünschen und blickt mit Stolz und Bewunderung auf die Wadern, die im fernen Osten für die Ehre des Vaterlandes ihr Leben einsetzen.

Damit darf es aber nicht genug sein.

Wertthätige Unterstützung muß den Kämpfenden, ihren Angehörigen und den Hinterbliebenen derer, die auf dem Felde der Ehre fallen, zu theil werden.

Die geordnete Fürsorge des Reichs bedarf der Ergänzung durch eine umfassende Liebesthätigkeit des gesammten Volkes.

Es hat sich ein deutsches Hilfskomitee für Ostasien gebildet, das Hand in Hand mit den deutschen Vereinen vom Rothen Kreuz Mittel für diese Zwecke zu sammeln beabsichtigt.

Seine Majestät der Kaiser und König, Allerhöchstwelchem die Errichtung des Komitees gemeldet worden ist, hat das Vorhaben desselben freudig zu begrüßen, Ihre Majestät die Kaiserin und Königin das Protektorat zu übernehmen geruht; Seine Königliche Hoheit Prinz Heinrich von Preußen hat den Ehrenvorsitz des Komitees übernommen.

Auf Anregung dieses Hilfskomitees haben sich die Unterzeichneten zu einem Lokalkomitee für Wiesbaden vereinigt, welches sich die Aufgabe gestellt hat, auch in unserer Stadt die Bestrebungen des Hilfskomitees thätig zu unterstützen.

An die opferbereite Gesinnung aller unserer Mitbürger wenden wir uns vertrauensvoll mit der Bitte um die Erfüllung der übernommenen Aufgabe durch Geld-Spenden zu ermöglichen.

Zur Empfangnahme von Geldbeträgen erklären sich die Unterzeichneten bereit; ferner sind nachfolgende Sammelstellen errichtet:

Expedition des „Wiesbadener Generalanzeigers“,

Rathhaus, Zimmer 23; erstes Obergeschoß,

Kurhaus Hauptkassse,

Bankkommandite Oppenheimer & Co., Rheinstraße 21,

Berliner Bankkommandite Ladner & Co., Kaiser Friedrichs-Platz 2,

Bankhaus Pfeiffer & Co., Langgasse 16,

Hees jun., St. Burgstraße 16,

Bankhaus Martin Wiener, Taunusstraße 9,

Buchhandlung Jeller & Geds, Webergasse 29,

Jurany & Hensels Nachfolger, Wilhelmstraße 28,

Buchhandlung Staadt, Bahnhofstraße,

Voigt's Nachfolger, Taunusstr. 28,

Schellenberg, Dranienstraße 1,

Mertz, Wilhelmstraße 18,

Rgl. Polizei-Direktion, Friedrichstraße 32,

August Engel, Taunusstraße 12 u. Rheinstraße 15,

Allgem. Vorschuss- und Sparkassenverein, Kirchgasse 46,

Bankhaus Karl Kalb Sohn Nachfolger, Wilhelmstraße 9,

Markus Berle & Cie., Wilhelmstraße 32,

Wiesbadener Bank S. Vielesfeld & Söhne, Webergasse 8.

Wiesbaden, den 25. August 1900.

E. Ader Weinbändler, Dr. Baehren Generaloberarzt, Barnah Hofrath, Barling Stadtrath, Barzen Rgl. Eisenbahn-, Bau- und Betriebs-Inspktor, Dr. Bergas Justizrath u. Stadtrath, Bergmann Stadtverordneter, Bankhaus Marcus Berle & Cie., Vidal Defan, Vidal Stadtrath, Bankhaus S. Vielesfeld & Vorstehender des Nass. Bezirks-Kriegerverbands, von Volschwing Söhne, Virl Stadtverordneter, Vojanowski Rechtsanwält und Oberstleutnant z. D. und Bezirkskommandeur, Dr. Voriggred Professor, Rgl. Oberforstmeister, Breuer Professor Rgl. Gymnasialdirektor, Brück Stadtrath, Büdingen Hotelbesitzer, Dr. Coester prakt. Arzt, Dr. Cunn prakt. Arzt und Stadtverordneter, Dormann Stadtverordneter, von Schmeyer Kurdirektor, Dr. Ernst Rgl. Konsistorialpräsident, J. Faber Rentier, Fehr Kommerzienrath Präsident der Handelskammer, Flindt Stadtverordneter, Frensch Oberingenieur, Dr. Fresenius Professor Stadtverordneter, Freudenberg Konsul, Frobenius Stadtbaurath, Genzmer Stadtbaurmeister, Haeffner Stadtverordneter, Hees Stadtverordneter, Hempfing, Königlicher Oberregierungsrath, E. Hensel Rentier, Heß Bürgermeister, Heß, Stadtverordneter, Hilf, Königlicher Eisenbahnverkehrsinspktor, von Hülsen, Königl. Kammerherr, Intendant der Königl. Schauspiele, Dr. von Jbell Oberbürgermeister, Dr. Kaiser Oberrealschuldirektor, Bankhaus Karl Kalb Sohn Nachfolger, E. Kallbrenner Fabrikant, Kalle Professor, Stadtrath, E. Kammengießer Kaufmann, Kantel Rgl. Regierungsrath, Dr. Keller

Kapitlicher Konsulent und Stadtpfarrer, Knefel Stadtverordneter, Ködner Beigeordneter, Kretel Landestrath und Stadtverordneter, Dr. phil. Kuntler, Bankhaus Ladner & Co., Dr. Landow Oberarzt am städt. Krankenhaus, Lang Stadtverordneter, Dr. Liesegang Professor, Direktor der Landesbibliothek, Mangold, Beigeordneter, Massenez Ingenieur, Dr. Maurer Professor Generalsuperintendent, Meiß Direktor des Allgem. Vorschuss- und Sparkassenvereins, Mensing Viceadmiral z. D., Meyer Reichsbankdirektor, Meyer Geheimer Justizrath, Erster Staatsanwalt, Nicolas Prinz von Nassau, de Riem Landgerichtsdirektor, von Nidtmann Oberstleutnant z. D. und Stadtrath, Bankhaus Oppenheimer & Co., Dr. Pagenstecher Geheimer Sanitätsrath, Stadtverordneter, Bankhaus Pfeiffer & Co., Philippi Stadtverordneter, E. W. Poths Stadtverordneter, Karl Prinz von Ratibor Rgl. Polizeipräsident, Reusch Landeshauptbankdirektor und Stadtverordnetenvorsteher, Richter Oberingenieur, Rinkel Schulinspktor, Röber Chefredakteur, Sartorius Landeshauptdirektor, Graf von Schlieffen Rgl. Landrath, Dr. Scholz Rechtsanwält und Stadtverordneter, Schupp Stadtverordneter, Freiherr von Sedenborff Kaiserl. Telegraphendirektor, Dr. Silberstein Stadt- und Bezirksrabbiner, E. Simon Weinbändler, Albrecht Prinz zu Solms-Braunfels, Spitz, Stadtverordneter, Stahl Stadtverordneter, Stein Stadtrath, Stumpff, Königlicher Landgerichts-Präsident, Veessenmeyer, Pfarrer, Reitz Major und Abtheilungskommandeur, von Wachter Oberst und Regimentskommandeur, Wagemann Stadtrath und Stadtältester, Dr. Wagner Archidirektor, Weil Stadtrath, Bernhard Prinz von Weimar Herzog zu Sachsen, Welber Schulrath, Dr. Wenzel Rgl. Regierungspräsident, Werner Vizeadmiral z. D., Willett Stadtverordneter, Winter Rgl. Bau-rath, W. Zais, Hotelbesitzer, Mitteldeutsche Kreditbank (vorm. B. Berle), Baron Wilhelm Knoop.

Verpachtung von Domänen-Grundstücken zu Viebrich.

Donnerstag, den 6. September 1900, Vormittags 9 Uhr beginnend, werden die mit Ende I. Js. leihfälligen Domänen-Grundstücke in der Gemarkung Viebrich, belegen in den Distrikten:

- 1) Parckfeld,
2. Roden,
3. Reusfeld,
4. Rheinfeld,

im Ganzen enthaltend 50 Morgen, anderweit auf 12 Jahre parzellenweise an Ort und Stelle öffentlich verpachtet.

Zusammenkunft: Am Bahnhofe zu Mosbach. Wiesbaden, den 30. August 1900.

1463

Königliches Domänen-Rentamt.

Bekanntmachung.

Freitag, den 26. Oktober cr., Nachmittags 4 Uhr wird das den Eheleuten Gustav Kalb und Katharine, geb. Ederlin gehörige 4stöckige Wohnhaus mit 3stöckigem Hinterhaus und Hofraum, belegen an der Lühersstraße zwischen Jacob Ludwig und August Pfeiffer, zu 115,000 Mark taxirt, im Gerichtsgebäude, Zimmer No. 98, zwangsweise öffentlich versteigert werden.

1516

Wiesbaden, den 18. August 1900.

**Gerichtsschreiberei 12
des Königlichen Amtsgerichts.**

Bekanntmachung.

Die technische Revision der Maße und Gewichte für 1900 findet am 17. Oktober I. Js. in hiesiger Gemeinde durch den Reichmeister Herrn Warnecke aus Wiesbaden statt.

Die Gewerbetreibenden werden aufgefordert, ihre Maße und Gewichte, soweit deren fortdauernde Richtigkeit zweifelhaft erscheint, vor dem Revisionsstermine zur amtlichen Prüfung zu bringen.

Das Reichamt zu Wiesbaden ist jeden Donnerstag von 8 Uhr früh an geöffnet.

Sonnenberg, 24. August 1900.

Die Ortspolizeibehörde:
Schmidt, Bürgermeister.

3326